

Mesopotamia

Titel des Buches und der Kapitel

I. Warum „Mesopotamia“?

Zur Info: Mesopotamien bezeichnet das Zweistromland zwischen Euphrat und Tigris im heutigen Irak. In der Bibel liegt hier der Ursprung des Paradieses. Es gilt als „Wiege der Zivilisation“. Lange lag das Gebiet unter Wüstensand und wurde erst im 19. Jhd. von Archäologen teilweise ausgegraben. Sie spürten unter anderem geheimnisvolle Zeichen auf, die in vergangene Kulturen Einblick geben.

II. Bedeutung der Untertitel?

a) Werden

Peace

Now, God be thanked Who has watched us with His hour,
And caught our youth, and wakened us from sleeping,
With hand made sure, clear eye, and sharpened power,
To turn, as swimmers into cleanness leaping,
Glad from a world grown old and cold and weary,
Leave the sick hearts that honour could not move,
And half-men, and their dirty songs and dreary,
And all the little emptiness of love!

Oh! we, who have known shame, we have found release there,
Where there's no ill, no grief, but sleep has mending,
Naught broken save this body, lost but breath;
Nothing to shake the laughing heart's long peace there
But only agony, and that has ending;
And the worst friend and enemy is but Death.

(Rupert Brooke, 1914)

b) Sein

Om purnam adah purnam idam
Purnat purnam udacyate
Purnasya purnam adaya
Purnam evavasisyate

Ganzheit erzeugt Ganzheit
Einzig Ganzheit entsteht aus Ganzheit
Nur Ganzheit existiert.

(Sanskrit, Indische Gebets-/Meditations-Formel)

c) Vergehen

“Für hundert Mark krieg ich doch noch nicht mal ´n T-Shirt“

(Claudia Schiffer)

III. (Unter-) Titel des Kracht-Beitrags „Der Gesang des Zauberers“

„¿Le gusto esto jardin? ¡Evito que susijos lo destrujan!“

„Gefällt ihnen dieser Garten? Ich verhindere, dass ihre Kinder ihn zerstören.“

(Malcolm Lowry, „Unter dem Vulkan“, Originalausgabe „Under the volcano“, 1947)

Kommentar:

Es ist eine Geschichte vom Scheitern der Liebe. Wo die Liebe scheitert, nisten sich die dunklen Mächte ein. Mag es der Stupor des Alkoholismus sein.

Lowry selbst schrieb in einem Vorwort, dass er endlich mal eine authentische Trinkergeschichte schreiben wollte. Die Trunkenheit des Konsuls solle die allumfassende Trunkenheit der Welt symbolisieren.

Realitätsbezug in „Der Gesang des Zauberers“

Aum-Sekte

Die Aum-Sekte (kurz für Aum-Shinri-Kyo, zu Deutsch: „höchste Wahrheit“) zählt zu den „Neuen Religionen“, die in Japan seit Mitte der 1970er Jahre entstanden. Anders als „klassische“ Sektenbewegungen hat sich Aum-Shinri-Kyo dem offenen Kampf gegen den Staat und seine Organe verschrieben. Sie wird für mehrere Attentate verantwortlich gemacht, darunter ein Saringas-Anschlag in der Tokyoter U-Bahn am 20. März 1995, bei dem zwölf Menschen starben und mehr als 5500 Menschen verletzt wurden. Elf Mitglieder der Führungsriege von Aum-Shinri-Kyo wurden nach jahrelangen Prozessen zum Tode verurteilt, legten aber Berufung ein. Ende Februar 2004 erhielt auch Sektengründer Shoko Asahara die Höchststrafe. Seine Verteidiger kündigten an, ebenfalls in Berufung gehen zu wollen. Der halbblinde Asahara, der mit bürgerlichem Namen Chizuo Matsumoto heißt, erklärte 1986, er habe das endgültige Seelenheil erlangt und sei die Wiedergeburt des Hindugottes Shiva. Die Anführer der Aum-Sekte setzten zur Indoktrinierung ihrer großenteils jugendlichen Anhänger gezielt psychologische Methoden ein. Asahara plante einen weltweiten Ausbau seiner Organisation. Zeitweise zählte Aum-Shinri-Kyo mehr als 15.000 Anhänger und hatte außer in Japan auch Niederlassungen in Deutschland, Russland und den USA.

Yukio Mishima: japanischer Schriftsteller; 1925 in Tokio geboren; begeht 1970, nach einem gescheiterten Putschversuch, indem er die Armee zur Besetzung des Parlaments aufrief, öffentlich Seppuku (ritueller Selbstmord)

Andreas Baader: Begründer der Baader-Meinhof Gruppe (später: R.A.F.); 1943 in München geboren; die Anführer der R.A.F., unter anderen Baader, werden 1972 in Frankfurt/Main festgenommen und 1977 zu lebenslanger Haft verurteilt; kurz darauf wird Baader, nachdem die Entführung der Lufthansa-Maschine Landshut durch arabische Terroristen, die mit dieser Aktion die Freilassung Baaders und anderer R.A.F. Häftlinge erzwingen wollten, gescheitert war, tot in seiner Zelle aufgefunden. Die Ermittlungen ergeben, dass sich Baader mit einer in der Zelle versteckten Waffe das Leben nahm

Douglas McArthur: General der US Army; 1880 in Amerika geboren; meistdekoriertester Soldat in der Geschichte der amerikanischen Streitkräfte; nimmt am Ersten und Zweiten Weltkrieg sowie am Koreakrieg teil; McArthur setzt sich vehement für den Einsatz nuklearer Waffen ein und wird von Präsident Truman 1951 von seinem Posten abgesetzt; 1964 stirbt McArthur im Alter von 84 Jahren

David Koresh: Führer der Davidianer-Sekte; 1959 in Amerika geboren; er sieht sich als Botschafter Gottes und verkündete die bevorstehende Apokalypse; 1993 belagert das FBI den Sitz der Davidianer, eine Ranch in Texas, um Koresh zu verhaften; nach einer 51tägigen Schlacht zwischen Davidianern und Polizei bricht in der Ranch ein Feuer aus, in dem 85 Menschen, unter ihnen Koresh, sterben.

Qellen:

<http://www.mesopotamien.de/>

http://www.poetryconnection.net/poets/Rupert_Brooke/14847

<http://www.quelle-der-ruhe.de/Buch/?druck=200441&noframe>

-

http://www.amazon.de/exec/obidos/tg/stores/detail/-/books/3499135108/customer-reviews/ref=cm_cr_dp_1_1/302-7955268-1619203

http://www.politikerscreen.de/t-news2003/lexikon_detail.asp?ID=860